

Hat auch geneigt den Nacken
zum Streich voll Zuversicht;
und was der Tod versprochen,
das bricht das Leben nicht.

Das ist der Glocken Krone,
die er gegossen hat,
die Magdalenglocke
zu Breslau in der Stadt.

Die ward zur Sünderglocke
seit jenem Tag geweiht;
weiß nicht ob's anders worden
in dieser neuen Zeit.

W. Müller.

I n h a l t.

	Seite
1. Die Jugendblüthe, von H. A. v. Kamp . . .	1
2. Der Führer zur Heimath (Jesus), v. H. A. v. Kamp.	2
3. Das Unvergängliche (Tugend), v. Lieth	3
4. Das Vogelneft (Aelternliebe), v. Ros. Koch. . .	4
5. Die Forelle (leichter Sinn), v. Wih. Müller . .	5
6. Die Rache der Schwalbe (bestrafte Gewaltthätig- keit), v. Fr. Rückert	7
7. Lohn der Freigebigkeit (zu weit getrieben bringt sie Undank), v. Fr. Rückert.	8